

BAVARIA 300



www.segeln-magazin.de



Germanischer Lloyd



Eine gleichermaßen sportliche wie exclusive Familienyacht, leicht und sicher zu bedienen. Cockpitaufteilung, Deckslayout und die reichhaltige Ausstattung mit soliden Beschlägen aus hochwertigem Material sind auf optimale Funktion ausgelegt. Die Fallen und Schoten lassen sich sicher vom Cockpit aus bedienen. Die Montageposition der Großschotführung schafft viel Bewegungsraum im Cockpit. Lüftungshutze und großzügig dimensionierte Luken sorgen für effektive Lüftung sowie viel angenehmes Tageslicht unter Deck.

BAVARIA 300

Klampen und Lippklösen in Niro
Stainless steel cleats and snatch cleats



A sporty yet exclusive family yacht which is safe and easy to handle.

The arrangement of the cockpit, the layout of the decks and the extensive fittings with solid hardware made of top quality materials, are designed with optimum functioning in mind. The halliards and sheets can be easily handled from the cockpit. The position in which the main sheet guide is mounted leaves plenty of room for movement in the cockpit.

Dorade-Vent and generously sized hatches ensure effective ventilation and provide plenty of pleasant daylight below deck.

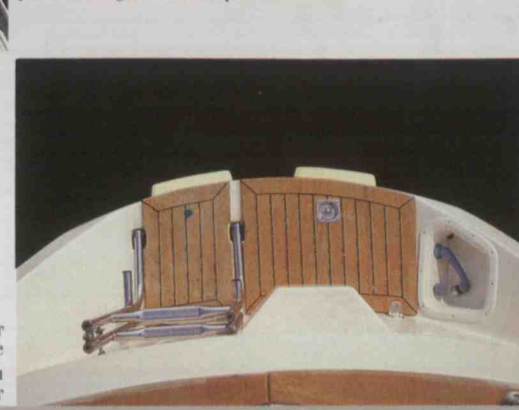


Großdimensionierte Lüftungshutze
Generously sized dorade-vent

Funktioneller Bugbeschlag mit Ankerschirr
Functional bow fittings with anchor gear



Steuersäule mit Cockpittisch und Instrumentenkonsole
Steering pedestal with cockpit table and instrument panel in the generous cockpit



Mechanisches Ankerspill im Kettenkasten
Mechanical windlass in the chain box



Badeplattform mit Badeleiter und Süßwasserdusche
Swimming platform with swimming ladder and fresh water shower

Solide Beschläge für Schot- und Leinenführung
Solid fittings for sheet and line guides



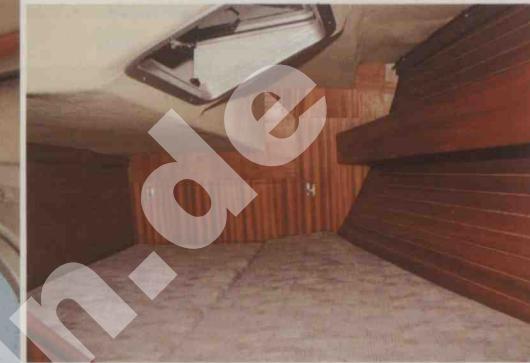


▼ Traumhafte Achterkabine mit Fluchtluke zum Cockpit
The after cabin with escape hatch to the cockpit is a dream

▼▼ Funktionelle Navigationsecke mit Instrumentenbord und Kartentisch
Functional navigation corner with instrument panel and card table

▼▼▼ L-Pantry mit Gasbackofen, isolierter Eisbox und sehr vielfältigen Staumöglichkeiten
L-pantry with gas oven, insulated ice box and versatile stowing possibilities

BAVARIA 300



Eine 30-Fuß-Yacht, sportlich, wohnlich, sicher. Familiengerecht für die Langfahrt. Das war unsere Zielvorgabe.



Durch die sinnvolle Kombination von High-Tech und traditioneller Schiffsbaukunst ist dies mit der Bavaria 300 vorbildlich gelungen. Unter Deck sichtbar im Detail. Raumaufteilung, traditioneller Schiffsbaukunst gerechtes Material und eine handwerklich kunstvolle Verarbeitung in weichen Linien bestimmen die behagliche Atmosphäre gepflegter Wohnkultur.

A 30 foot yacht, sporty, comfortable and safe. Ideal for a family on a long cruise — that was our aim. It has been fulfilled in the Bavaria 300 with the clever combination of high-tech with traditional shipbuilding skills. This is obvious in the details below deck. The layout, the choice of materials in line with traditional shipbuilding crafts, skillfully worked in soft lines, create a cosy atmosphere of sophisticated living culture.

High Tech sinnvoll eingesetzt

Bavaria Yachtbau hat die Entwicklung immer umfangreicherer Anwendung moderner Kunststofftechnologie im Regatta-Yachtbau aufmerksam verfolgt.

Mit zunehmender Reife der neuen Verarbeitungsverfahren wurden schrittweise sinnvolle Erkenntnisse für den Bau unserer sportlichen Tourenyachten übernommen.

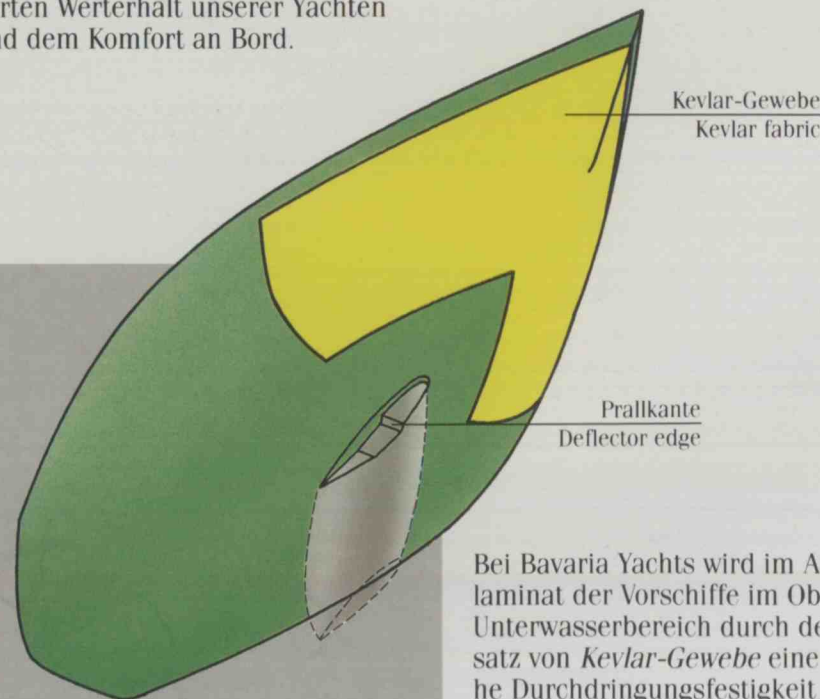
Als Ergebnis dieser Verbesserungen haben Bavaria-Yachten heute Verbände, die über die Anforderungen des Germanischen Lloyd für die erweiterte Serienbauüberwachung nach Klassenzeichen 100 A 4Y hinausgehen.

Dies dient ausschließlich der passiven Sicherheit auf See, dem gesteigerten Werterhalt unserer Yachten und dem Komfort an Bord.

Die Sandwichzwischen-schicht wird zusätzlich eingebracht und dadurch die Beulsteifigkeit der Außenhaut um ein Vielfaches erhöht. Die niedrige Wärmeleitfähigkeit des eingesetzten Kernmaterials verhindert zusätzlich Schwitzwasserbildung und macht unsere Yachten wohnlich.

Kevlar- Gewebe

Die sich häufenden Berichte nächtlicher Kollisionen mit schwerem Treibgut haben uns veranlaßt, über einen wirkungsvollen Durchdringungsschutz für unsere Rümpfe nachzudenken.



Bei Bavaria Yachts wird im Außenlaminat der Vorschiffe im Ober- und Unterwasserbereich durch den Einsatz von *Kevlar-Gewebe* eine so hohe Durchdringungsfestigkeit erzielt, wie dies nur mit erheblich stärkerem Glaslaminat darzustellen wäre. Kevlar ist als das Material bekannt, aus dem kugelsichere Westen gefertigt werden.

Die erste Laminatlage der Rümpfe — nach der Feinschicht aus Isophthalsäuregelcoat — wird bei Bavaria Yachts immer aus Isophthalsäureharz in Verbindung mit einer pulvergebundenen Glasmatte hergestellt.

Durch diese Kombination entsteht eine Sperrschicht, die das Laminat gegen Wasseraufnahme abdichtet und somit die gefürchteten Osmoseschäden verhindert.

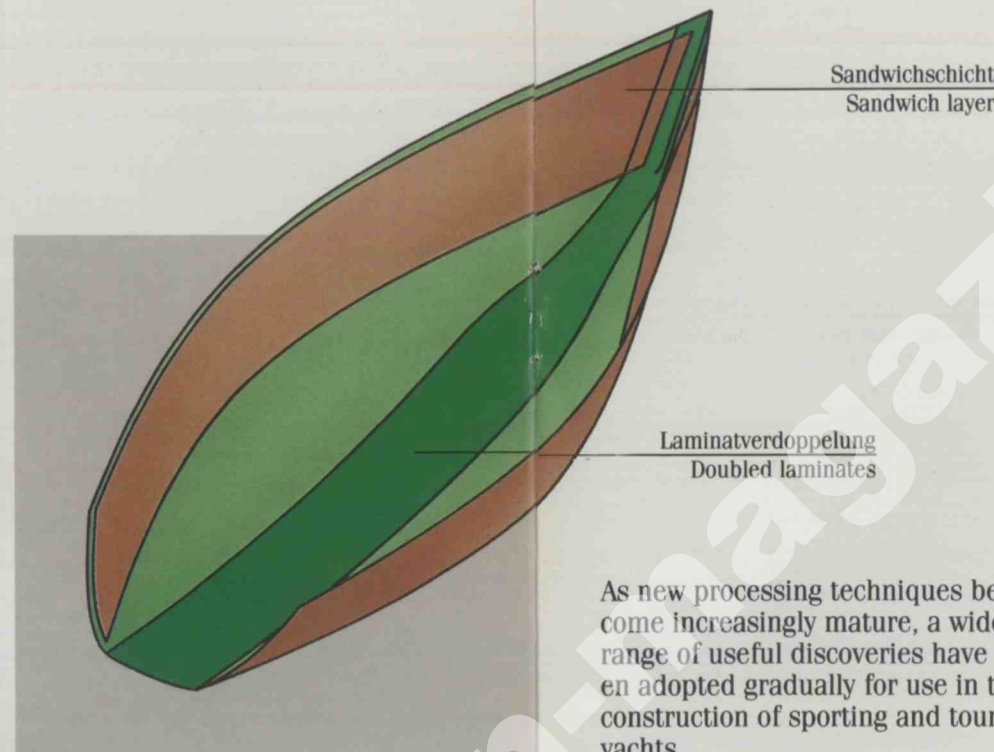
Sandwich-Laminat

Es hat seine Bewährungsprobe u. a. bei der Luftfahrtindustrie, den strengen militärischen Prüfungsvorschriften, z. B. von Minenjagdbooten und beim Einsatz in eisbrechenden Schiffen, längst hinter sich und wird bei Bavaria Yachts im Oberwasserbereich und für das Deck eingesetzt.

Das Glasgewicht des Gesamtlaminats entspricht in diesem Bereich trotz Sandwicheinsatzes den Anforderungen des Germanischen Lloyd für Massivlaminat.

Prallkante

Die Kielflansche aller unserer Yachten sind im Laminat gegenüber den Vorschriften des Germanischen Lloyd verdoppelt und mit einer Prallkante ausgeführt.



Durch diese Bauweise wird die Sicherheit bezüglich der kritischen Aufprallgeschwindigkeit verdreifacht. Kostspielige Reparaturen entfallen.

Kohlefasern

Der Gefahr von Grundberührungen haben wir mit einer ebenfalls über die Anforderungen des Germanischen Lloyd hinausgehenden Verstärkung der Bodenwrangen Rechnung getragen.

Durch die Integration von unidirektionalen *Kohlefasern* in die Gurte der Verbände ist die elastische Verformung der Bodenwrangen vermindert — und somit verringert sich gleichzeitig die Gefahr von Beschädigungen an der Inneneinrichtung.

High Tech Put to Sensible Use

Bavaria Yachtbau has been closely following the current trend towards increasing use of modern plastics technology in the regatta yacht building sector.

the requirements of Germanische Lloyd for solid laminates.

The intermediate sandwich layer is additionally inserted, considerably increasing the buckling resistance of the outer skin. The low heat conductivity of the inserted core material also prevents the build-up of condensation water, making our yachts more comfortable.

Kevlar fabric

The increasing number of reports of yachts colliding with heavy flotsam at night prompted us to consider the possibility of an effective penetration protection for our hulls.

In Bavaria yachts, the use of *Kevlar fabric* in the outer laminate of the foreship above and below the water level has achieved a level of penetration resistance usually only possible using considerably thicker glass laminate. Kevlar is well known for its use in the production of bullet-proof vests.

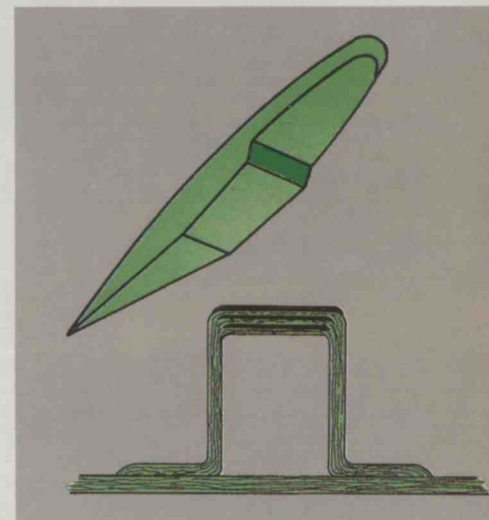
The first layer of laminate in all Bavaria Yacht hulls — after the fine isophthalic acid gelcoat — is produced from isophthalic acid resin in conjunction with powderbonded glass matting.

The combination of isophthalic acid resin and powderbonded glass matting creates a waterproofing layer which seals the laminate against the absorption of water, and pre-

vents the occurrence of damage by osmosis.

Impact Edge

The keel flanges of all our yachts are laminated to double the requirement specified by Germanische Lloyd and are also fitted with an *impact edge*. This construction triples the crucial impact speed safety factor, cutting out costly repairs.



Carbon fibres

We have also minimized the dangers involved in running aground, with reinforced floor plates which more than fulfill the stringent requirements of Germanische Lloyd.

As new processing techniques become increasingly mature, a wide range of useful discoveries have been adopted gradually for use in the construction of sporting and touring yachts.

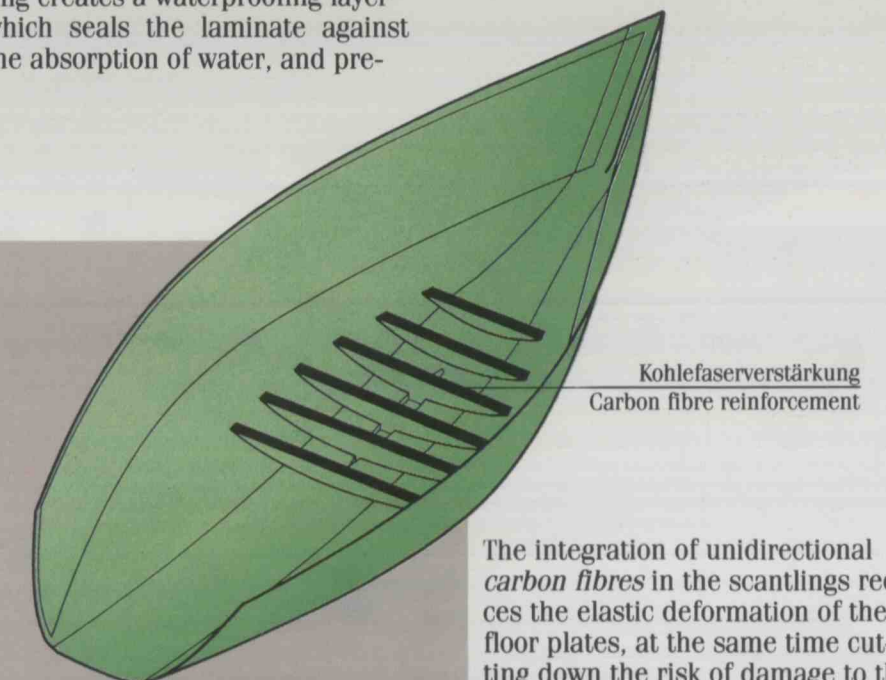
As a result of these improvements, today Bavaria yachts are equipped with scantlings which exceed the requirements laid down by Germanische Lloyd as regards extended series construction monitoring according to class index 100 A 4 Y.

This serves exclusively the interests of passive safety at sea, increased retention of value of our yachts and increased comfort and convenience on board.

Sandwich laminate

Sandwich laminate, a material with a comprehensive history of testing in practical application behind it — for example in the aeronautics industry, and in mine-sweepers and ice-breakers constructed according to stringent military specifications — has been used in Bavaria Yachts in above-water applications and for the deck.

Despite the sandwich insert, the glass weight of the overall laminate in this sector is in compliance with



The integration of unidirectional *carbon fibres* in the scantlings reduces the elastic deformation of the floor plates, at the same time cutting down the risk of damage to the interior fittings.

Serienausstattung

Deck

Laufdeck und Decksaufbau aus massiven Teakstäben
Teak im Cockpit
Bugkorb, Heckkorb, Seereling
Fallenumlenkung ins Cockpit
2 Fallwinden — 2-Gang
2 Genuawinden — 2-Gang
1 Winde für Vorsegelreifeinrichtung
Windenkurbel
Bugbeschlag mit klappbarer Ankerrolle
4 Belegklampen mit Lippklüsen
Ankerkasten, Fallenkästen, Backskiste im Cockpit, Staukasten in Badeplattform
Selbstlenzender Gasflaschenkasten
Krängungsmesser
Positionslampen
Badeleiter, Cockpitdusche
Handlenzpumpe
Lüftungshutze

Segel

Großsegel durchgelattet, 2 Reffs; Fock abgestimmt auf Vorsegelreifeinrichtung

Rigg

7/8-Rigg mit: 2. Vorsegelfall
Rollreifeinrichtung f. Vorsegel

Ruderanlage

Profilruder mit Vorbalance
Edelholzpinne

Ballast

Kiel aus Gußeisen, rostschutzbehandelt

Elektrische Einrichtung

Bordnetzschalttafel mit Sicherungsautomaten und Kontrolleuchten, Voltmeter, 12-V-Steckdose, Motorstromkreis 55 Ah
Bordstromkreis 1 x 135 Ah

Wasserversorgung

Frischwasser 110 l mit Füllstandsanzeige, elektrische Druckwasserpumpe

Innenaufteilung

3 Kabinen; 6 Schlafplätze
1 Naßzelle
Pantry mit isol. Eisbox und Gasbackofen
Navigationsplatz

Motoranlage

Volvo 2002, 18 PS/13 kW mit Sail-Drive, Dieseltank ca. 100 l mit Füllstandsanzeige
Drehzahlmesser, Betriebsstundenzähler

Deck

Sidedeck in solid teak
Teak in cockpit
Bow pulpit, stern pulpit, guardrail
halliards rerouted to the cockpit
2 two-speed halliard winches
2 two-speed genoa winches
winch for foresail reefing gear
Winch crank
Bow fitting with hinged mooring roll
1 dorade-vent

4 mooring cleats with snatch hawses
Anchor box, halliard boxes, transom berth in the cockpit, Stowage space in the swimming platform
Self-draining gascylinder-container
Clinometer
Navigating lamps
Swimming ladder
Cockpit shower
Manual bilge pump

Sail

Full battened main sail, 2 reefs, jib coordinated with standard roller reefing gear

Rigging

7/8 rigg with:
2nd foresail halliard
Roller reefing gear for foresail

Rudder

Streamlined rudder with fore balance

Ballast

Anti-corrosive cast iron keel

Electrical system

Boat's power supply switchboard with automatic fuses and control lamps, Voltmeter, 12V socket
Engine circuit: 55 Ah
Boat circuit: 1 x 135 Ah

Water supply

Fresh water 110 l with level indicator
Electr. pressure water pump

Interior arrangement

3 cabins, 6 berths
1 sanitary area
pantry with insulated ice box and gas oven
Navigation area

Power plant:

Volvo 2002, 18 HP/13 kW with sail-drive
diesel tank approx. 100 l with level indicator
speedometer
operating hours counter



Die Werft baut nach den Vorschriften und unter Aufsicht GERMANISCHER LLOYD. Die Prüfungen beziehen sich nach erfolgter Prototypklassifikation gemäß **Klassenzeichen * 100 A4 Saillingyacht** auf Schiffskörper einschließlich **Rigg, Motoren- und elektrische Anlagen sowie Verschlusseinrichtungen.** Systematische Serienfertigungsüberwachungen und das vom GERMANISCHER LLOYD anerkannte Qualitätssicherungssystem der Werft sorgen für gleichbleibenden, den Vorschriften GERMANISCHER LLOYD (GL) entsprechenden, technischen Standard.



Prüfkennzeichnung von BAVARIA-YACHTEN der erweiterten Serienbauüberwachung mit Klassifikationsgüte gemäß 100 A4 Sailingyacht.

BAVARIA-YACHTS test code for extended series production supervision with classification according to 100 A4 sailing yacht.

The shipyard builds yachts according to the specifications and under the supervision of GERMANISCHER LLOYD. Following prototype classification according to **classification symbol * 100 A4 sailling yacht** the tests refer to the ship's hull including **rigging, power plant, and electrical systems together with locking devices.** Systematic supervision of series production together with the quality assurance system accepted by GERMANISCHER LLOYD ensure a constant technical standard in accordance with GERMANISCHER LLOYD (GL).

BAVARIA 300

Technische Daten Technical Specifications

Gesamtlänge	9,55 m	Length overall
Länge Rumpf	9,15 m	Length hull
Breite	3,00 m	Beam
Tiefgang		Draught
Standardkiel	1,65 m	standard keel
Tiefgang		Draught
Flachkiel	1,35 m	shallow keel
Gewicht	ca. 3.400 kg	Weight
Motor: Volvo Penta		Motor: Volvo Penta
18 PS/13 kW/SD		18 HP/13 kW/SD
Großsegel (North)	ca. 22,50 m ²	Mainsail (North)
Fock (North)	ca. 16,00 m ²	Jib (North)
Genua (North)	ca. 25,00 m ²	Genoa (North)
Sturmfock (North)	ca. 5,70 m ²	Stormjib (North)
Blister (North)	ca. 53,00 m ²	Blister (North)
Spinnaker (North)	ca. 60,00 m ²	Spinnaker (North)

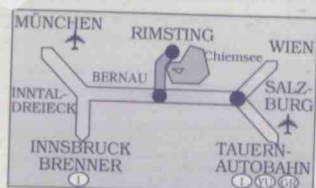
Alle Maße und Gewichte sind rechnerische Werte aufgrund von Konstruktionsunterlagen. Änderungen in Konstruktion und Ausstattung vorbehalten.

All dimensions and weights have been calculated on the basis of construction documents. Subject to alterations in design and fittings.





YACHTEN MELTL



Verkaufszentrale und ständige Ausstellung:

D-8219-Rimsting/Chiemsee
Telefon 08054/506 · Telefax 08054/354

Service-Stationen:

Ausland: Portoroz/Adria (Nähe Triest),
Port Grimaud, Palma de Mallorca
Bodensee: Kressbronn/Gohren · Meersburg

BAVARIA YACHTS

Bavaria Yachtbau GmbH

D-8701 Giebelstadt/Würzburg

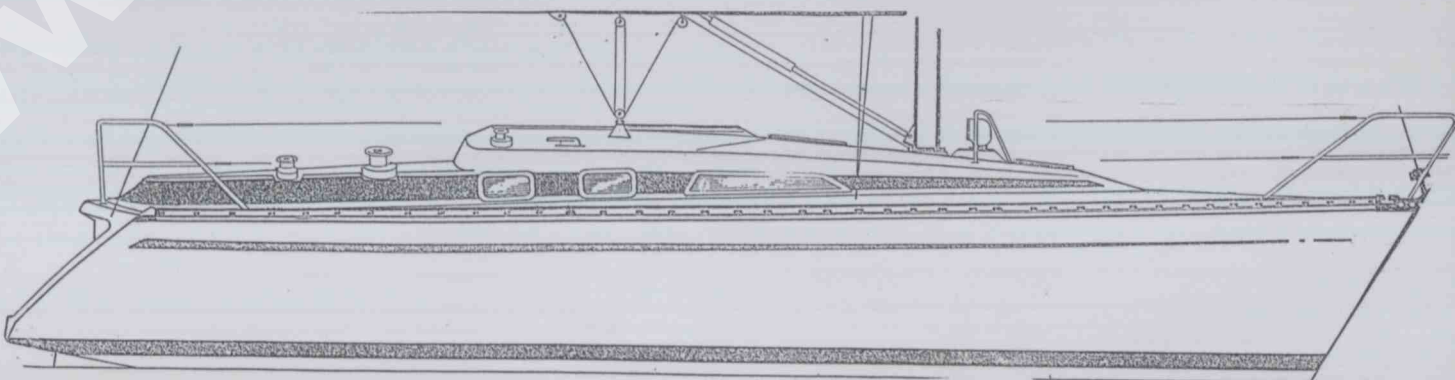
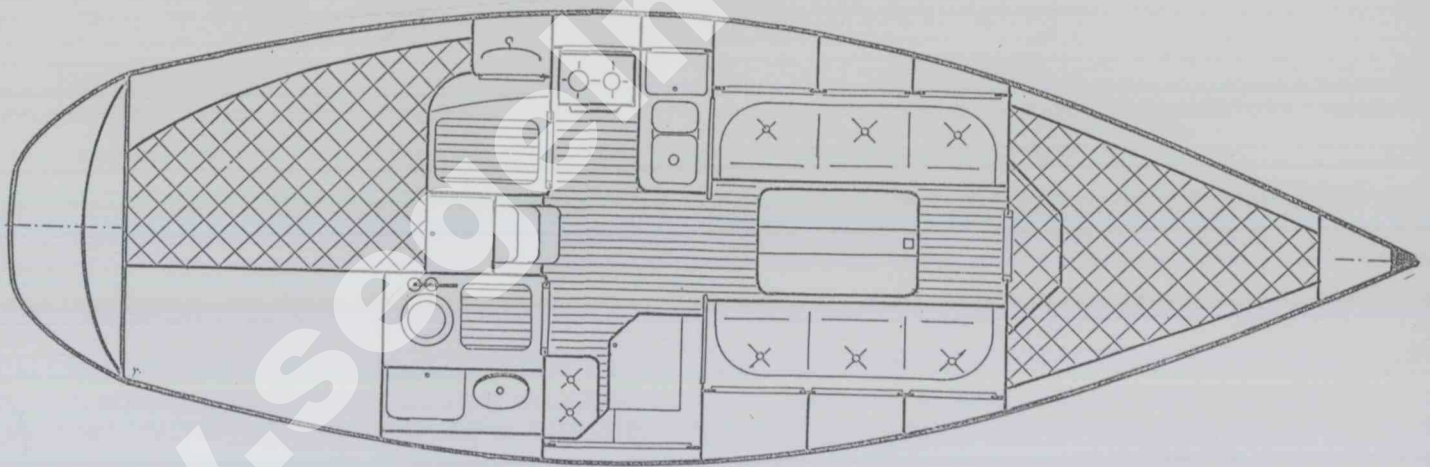
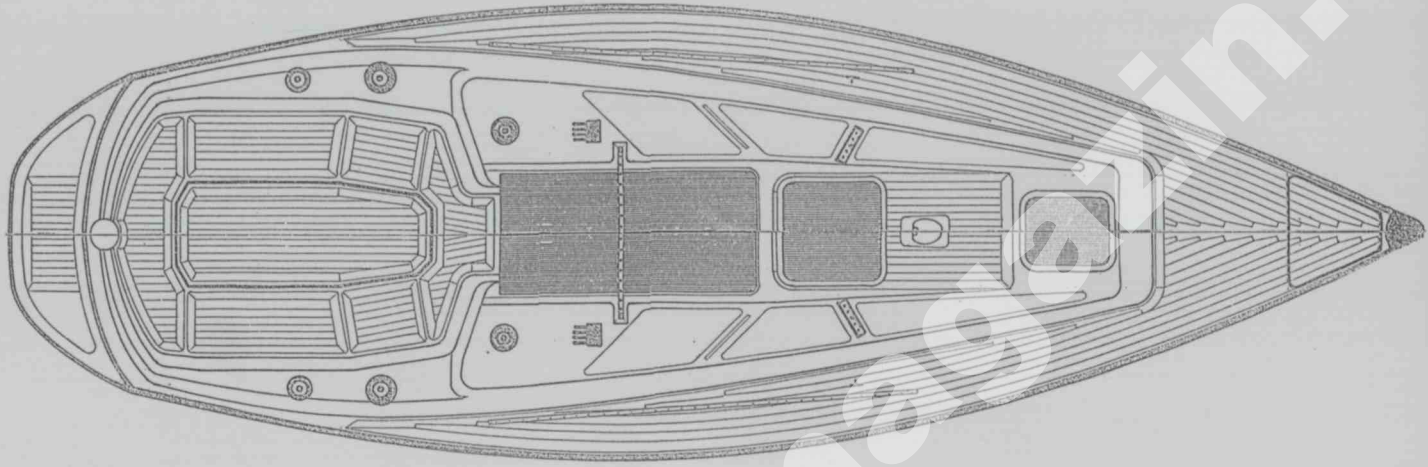
Postfach Telefon (0)9334/1001

Telefax 68452 bavd Telefax 09334/8213

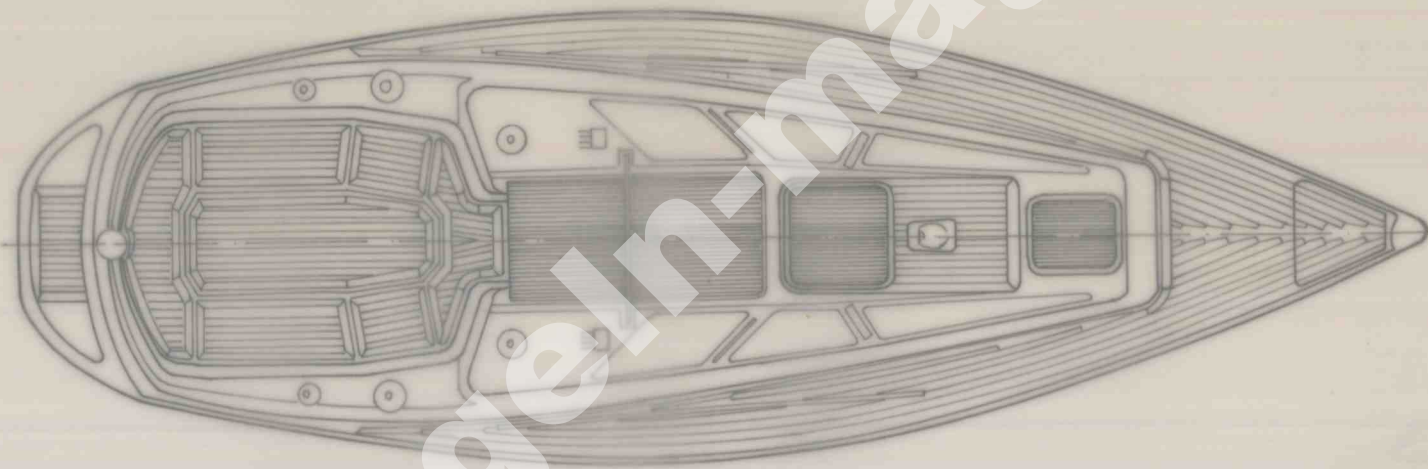
Die Bavaria-Flotte: 300, 320, 340, 370, 390, 410, 430 und 430 Atlantic.

The Bavaria-fleet: 300, 320, 340, 370, 390, 410, 430 and 430 Atlantic.

Bavaria 300

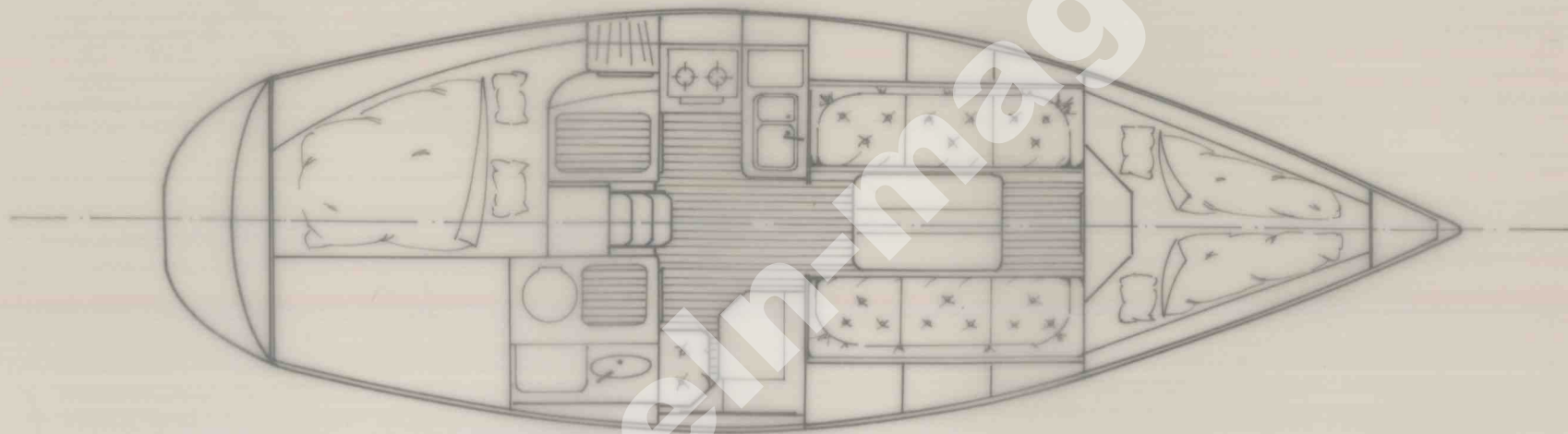


BAVARIA 300



10

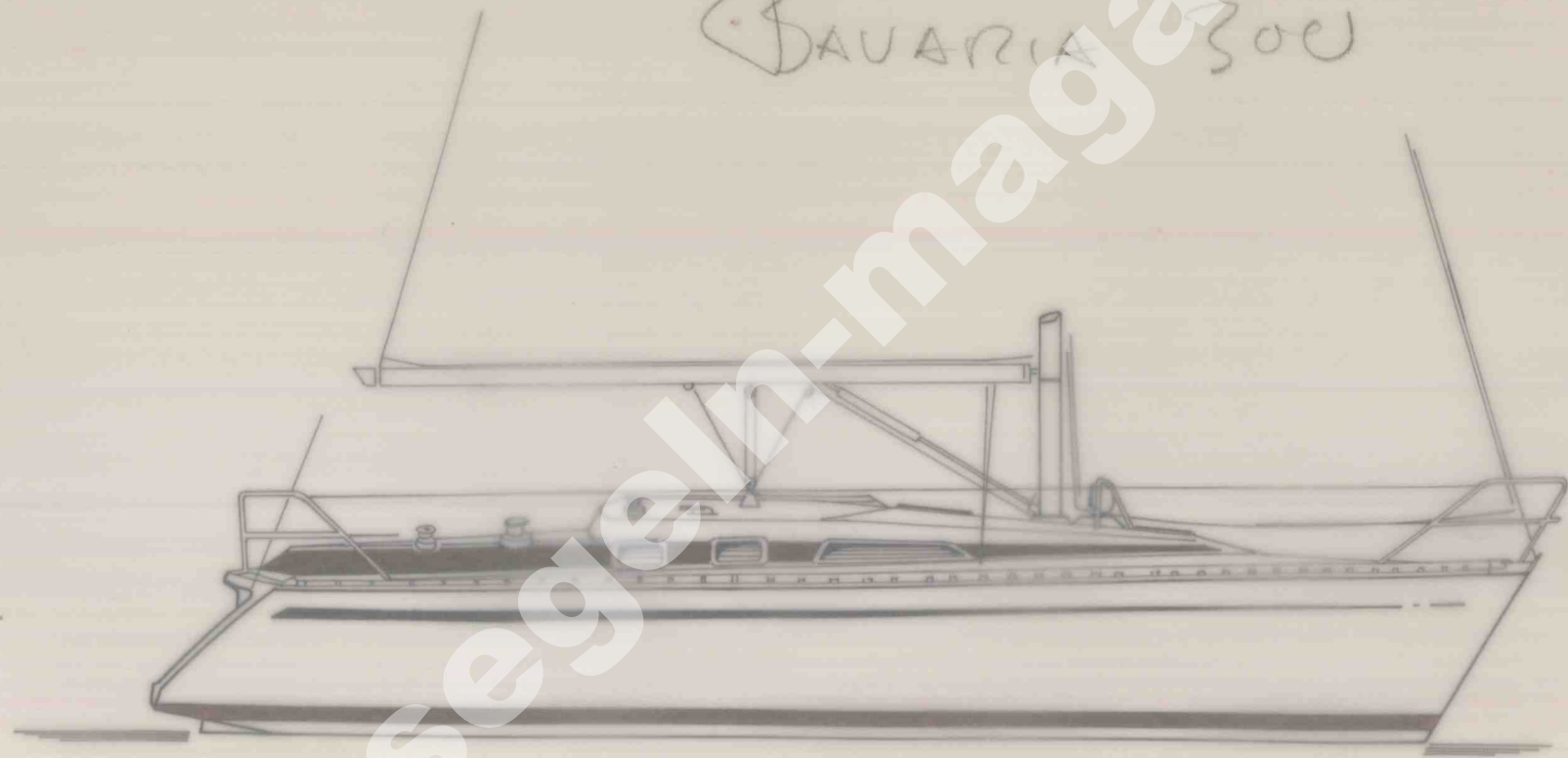
BAVARIA 300



118,21

10
10

BAVARIA 300



1,67.